

Stadt Stadtallendorf
Fachausschuss für
Grundsatzangelegenheiten,
zentrale Steuerung, Finanzen
- Der Vorsitzende -

35260 Stadtallendorf, 04.11.2015

Tel.: (0 64 28) 707-153
Fax.: (0 64 28) 707-400

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für
Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen

Sitzungstermin:	Dienstag, 03.11.2015
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf

Anwesend sind:

Herr Jürgen Berkei
Herr Werner Hesse
Herr Markus Becker
Herr Dieter Erber
Herr Michael Feldpausch
Herr Reinhard Kauk
Herr Hans-Georg Lang
Frau Maria März
Herr Stefan Rhein
Herr Klaus Ryborsch
Herr Manfred Thierau
Herr Bernd Waldheim

Vertreter für Herrn Stv. Dziuba

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Stellv. STVVorsteher/in:

Herr Wolfgang Salzer

Vom Magistrat:

Herr Hans-Jürgen Back
Herr Christian Somogyi

Vertreter für Herrn Ersten Stadtrat Bonacker

Von der Verwaltung:

Herr Friedrich Greib

Schriftführer:

Herr Bernd Zink

Entschuldigt fehlen:

Herr Thomas Dziuba
Herr Winand Koch
Herr Otmar Bonacker

Herr Michael Goetz

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
Beschlüsse
- 3 Prüfauftrag an unabhängigen Wirtschaftsprüfer; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 08.09.2015 (eingegangen am 08.09.2015)
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24.09.2015 - TOP 16.1
Vorlage: FB1/2015/0123
- 4 Erhöhung der städtischen Beteiligung an der EAM GmbH & Co. KG
Vorlage: FB1/2015/0111
- 5 Ehrung von Mandatsträgern
Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB1/2015/0108
Kenntnisnahmen
- 6 Neubau Baubetriebshof; hier: Kostensteigerung
Vorlage: Dul/2015/0046
- 7 Beschlusskontrolle
- 8 Mitteilungen
- 8.1 ICE-Haltebahnhöfe
- 9 Verschiedenes
- 10 Niederschlagung von Haupt- und Nebenforderungen (nichtöffentlicher Tagesordnungspunkt)
Vorlage: FB1/2015/0112

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Jürgen Berkei, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände.

Herr Berkei teilt mit, dass noch eine Tischvorlage „Prüfauftrag an unabhängigen Wirtschaftsprüfer; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 08.09.2015 (eingegangen am 08.09.2015)“ vorliegt, die als TOP 3 auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung genommen werden soll. Er lässt hierüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Es liegen keine Anträge zur Beratung vor.

Zu Beschlüsse

Zu 3 Prüfauftrag an unabhängigen Wirtschaftsprüfer; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 08.09.2015 (eingegangen am 08.09.2015) Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 24.09.2015 - TOP 16.1 Vorlage: FB1/2015/0123

Der Ausschussvorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Herr Bürgermeister Somogyi erläutert diese. Rückfragen ergeben sich nicht.

Beschluss:

Die Vergabe des Moduls I an die JPLH Treuhand AG zum Preis von 3.000,- € plus Nebenkosten wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**Zu 4 Erhöhung der städtischen Beteiligung an der EAM GmbH & Co. KG
Vorlage: FB1/2015/0111**

Der Ausschussvorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Herr Greib gibt nähere Erläuterungen hierzu; Rückfragen werden nicht gestellt.

Beschluss:

Im Herbst 2014 hat die Stadt Stadtallendorf den Erwerb des damals möglichen Anteils an der EAM GmbH & Co.KG beschlossen. Nach der Neuordnung der Gaskonzession ist es nunmehr möglich, weitere Anteile in Höhe von ca. 0,19 % an der EAM GmbH. & Co.KG zu erwerben.

Die Beschlussfolge ist analog der Beschlüsse im vergangenen Jahr vorzunehmen.

1. Die Stadt Stadtallendorf soll sich als Gesellschafter an der EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH beteiligen. Sie erwirbt von der EAM Beteiligungen GmbH einen Gesellschaftsanteil in Höhe von ca. 11,200 % am Stammkapital der Gesellschaft. Der an die EAM Beteiligungen GmbH zu erbringende Kaufpreis beträgt ca. € 2.800,00.
2. Die Stadt Stadtallendorf stimmt in ihrer Stellung als Gesellschafter der EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH in deren Gesellschafterversammlung der beabsichtigten Satzungsänderung zu.
3. Die Stadt Stadtallendorf nimmt die beabsichtigte Abberufung der bisherigen Geschäftsführer(innen) und die Bestellung neuer Geschäftsführer(innen) zur Kenntnis.
4. Die Stadt Stadtallendorf stimmt in ihrer Stellung als Gesellschafter der EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH in deren Gesellschafterversammlung dem beabsichtigten Erwerb von ca. 14,690 % der Gesellschaftsanteile an der EAM GmbH & Co. KG und dem damit einhergehenden anteiligen mittelbaren Erwerb der Töchter- und Enkelgesellschaften der EAM GmbH & Co. KG zu.
5. Die Stadt Stadtallendorf nimmt die beabsichtigte Kreditaufnahme der EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH in Höhe von bis zu € 13,232 Mio. zur Finanzierung der auf die Gesellschaftsanteile an der EAM GmbH & Co. KG entfallenden Einlageverpflichtung zur Kenntnis. Die Stadt Stadtallendorf übernimmt für die Finanzierung der Kreditaufnahme durch die EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH eine anteilige Höchstbetrags-Ausfallbürgschaft für Kreditkapital- und Nebenforderungen in Gesamthöhe von ca. € 145.000,00 gegenüber den finanzierenden Banken.
6. Die Stadt Stadtallendorf übernimmt eine anteilige Höchstbetrags-Ausfallbürgschaft für Kreditkapital- und Nebenforderungen in Gesamthöhe von ca. € 1.551.000,00 gegenüber dem Bankenconsortium, das den Kauf der Aktien an der E.ON Mitte AG finanziert hat.

7. Die Stadt Stadtallendorf stimmt der im Gesellschaftsvertrag der Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH vorgesehenen Thesaurierung der auf sie entfallenden Gewinnanteile aus der EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH und der Verpflichtung, die ihr von der EAM GmbH & Co. KG bezahlte Avalprovision in die EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH einzubringen, zu. Die Stadt Stadtallendorf ist sich bewusst, dass Thesaurierung und Einlageverpflichtung ein kreditähnliches Rechtsgeschäft darstellen.
8. Zur Umsetzung der vorherigen Beschlüsse wird der Magistrat ermächtigt und beauftragt, sämtliche zur Umsetzung der mittelbaren Beteiligung der Stadt Stadtallendorf an der EAM GmbH & Co. KG notwendigen Willenserklärungen abzugeben und die notwendigen Verträge, insbesondere den Konsortialvertrag, den Bei- und Austrittsvertrag zum Konsortialvertrag, die Bürgschaftsverträge, die Avalprovisionsvereinbarungen und den Geschäftsanteilskauf- und Abtretungsvertrag, zu unterzeichnen. Der Magistrat wird weiterhin ermächtigt und beauftragt, den projektbegleitenden Beratern der EAM GmbH & Co. KG für die Gewährleistung der rechtzeitigen Unterzeichnung im Rahmen des Beitrittstermins die dem Beschluss als Anlage beiliegende Vollmacht unter Befreiung von § 181 BGB für die Unterzeichnung zu erteilen.
9. Der kommunale Vertreter der Stadt Stadtallendorf in der Gesellschafterversammlung der EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH wird ermächtigt und beauftragt, sämtliche zur Umsetzung der mittelbaren Beteiligung der Stadt Stadtallendorf an der EAM GmbH & Co. KG notwendigen Willenserklärungen abzugeben, insbesondere der Satzungsänderung, der Abberufung der bisherigen Geschäftsführer(innen) und der Bestellung neuer Geschäftsführer(innen), dem beabsichtigten Erwerb von ca. 14,690 % der Geschäftsanteile an der EAM GmbH & Co. KG, der Kreditaufnahme zur Finanzierung der auf die Geschäftsanteile an der EAM GmbH & Co. KG entfallenden Einlageverpflichtung und dem Abschluss der Avalprovisionsvereinbarungen mit den kommunalen Gesellschaftern für die Übernahme anteiliger Bürgschaften für die Kreditaufnahme zuzustimmen.

Der kommunale Vertreter in der Gesellschafterversammlung der EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH wird weiterhin ermächtigt und beauftragt, die Geschäftsführung der EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH bzw. deren jeweiligen organschaftlichen Vertreter anzuweisen, die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung umzusetzen, die weiteren, zur Umsetzung der mittelbaren Beteiligung der Stadt Stadtallendorf an der EAM GmbH & Co. KG, notwendigen Willenserklärungen abzugeben und die erforderlichen Verträge, insbesondere den Konsortialvertrag, den Kreditvertrag, die Avalprovisionsvereinbarungen und den Geschäftsanteilskauf- und Abtretungsvertrag über die Geschäftsanteile an der EAM GmbH & Co. KG zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu 5

**Ehrung von Mandatsträgern
Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB1/2015/0108**

Der Ausschussvorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Es erfolgt keine Aussprache hierzu.

Beschluss:

Die nachstehend aufgeführten Mandatsträger erhalten aufgrund ihrer ehrenamtlichen Tätigkeiten gem. § 3 der Satzung über Ehrungen die „Ehrennadel“:

- Herr Stadtrat Robert Botthof
- Herr Stadtverordneter Nils Runge
- Herr Ortsvorsteher Adolf Fleischhauer
- Herr Ortsvorsteher Armin Naumann

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Kenntnisnahmen

**Zu 6 Neubau Baubetriebshof; hier: Kostensteigerung
Vorlage: Dul/2015/0046**

Der Ausschussvorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf.

Herr Stv. Thierau (REP) fragt nach, wie sich die Kosten der Verteuerung im Einzelnen aufteilen.

Herr Bürgermeister Somogyi sagt eine Beantwortung mit dem Protokoll zu.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Fachbereich Dul sowie die zuständige Mitarbeiterin des Fachbereiches 4 wurden über die Nachfrage informiert. Die Kostenaufstellung wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Kenntnisnahme:

1. Die Betriebskommission nimmt die Kostensteigerung für den Neubau des Baubetriebshofes von aktuell 200.000,00 Euro zur Kenntnis.
2. Von diesen Mehrkosten entfallen auf
 - Eigenbetrieb Dienstleistungen und Immobilien = 154.000,00 Euro brutto
 - Eigenbetrieb Stadtwerke = 46.000,00 Euro brutto
3. Die Mehrkosten sind in den Wirtschaftsplänen 2016 ff. zu finanzieren.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 7 Beschlusskontrolle

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu 8 Mitteilungen

Zu 8.1 IC-Haltebahnhöfe

Herr Bürgermeister Somogyi gibt einen kurzen Bericht zum Thema IC-Haltebahnhöfe.

Zu 9 Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Ausschussvorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet alle anwesenden Gäste, den Sitzungsraum zu verlassen.

**Zu 10 Niederschlagung von Haupt- und Nebenforderungen (nichtöffentlicher Tagesordnungspunkt)
Vorlage: FB1/2015/0112**

Der Ausschussvorsitzende ruft den nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt zur Beratung auf. Herr Greib verteilt an die anwesenden Mitglieder des Ausschusses die Anlage zur Vorlage und erläutert kurz den Sachverhalt.

Nach kurzer Diskussion lässt der Vorsitzende über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die unbefristete Niederschlagung von 254.019,55 € Hauptforderungen und 56.798,05 € Nebenforderungen. Bei den Forderungen handelt es sich um Spielapparate- und Gewerbesteuer aus den Jahren 2002 bis 2011 sowie für diesen Zeitraum angefallene Nebenforderungen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Jürgen Berkei
Vorsitzender

Bernd Zink
Schriftführer